

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

67 (9.3.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Zweites Blatt.

Samstag den 9. März

1889.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 7781. Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Schlossermeisters Sebastian Vollweiler von Karlsruhe wurde, nachdem der Zwangsvergleich rechtskräftig bestätigt ist, durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hiersebst vom heutigen aufgehoben.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 8049. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Scholl & Hoffmann dahier wurde an Stelle des Kaufmanns B. Verlinger hier der Rechtsanwalt Dr. Seeligmann dahier zum Konkursverwalter gewählt.

Karlsruhe, den 5. März 1889.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

Braun.

Dankfagung.

Durch Herrn Stadtrabbiner Dr. Schwarz erhielten wir zum ehrenden Andenken an eine theure Dahingeflebene die Summe von 100 Mark zur Verteilung an hiesige Arme.

Für diese reiche Gabe sprechen wir hiermit öffentlich den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 8. März 1889.

Armenrat.

Krämer.

Bürger.

Evang. Verein Karlsruhe.

Sonntag den 10. März, Abends 5 Uhr, wird im großen Saal unseres Vereinshauses eine **Feier zum Gedächtniß des Todestages Kaiser Wilhelms I.** gehalten werden. Die Mitglieder der hiesigen evang. Gemeinde sind freundlich dazu eingeladen.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Im Konkurs des Schlossermeisters Ludwig Stübach jung dahier soll Schlußverteilung erfolgen. Bei einer verfügbaren Masse von 8279 M 35 Pf sind 18 M bevorrechtigte und 30008 M 52 Pf Forderungen ohne Vorrecht zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 8. März 1889.

Der Konkursverwalter: **W. Merke.**

Holzversteigerung

aus Groß. Hartwald, Abth. Rappenaer zc. zc.

Wittwoch den 13. d. Mts.:

50 Ster forlenes Brühlholz, 14500 forlene Wellen, 12 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Hagelsfelder-Eggensteiner Weg an der Grabener Allee.

Karlsruhe, den 8. März 1889.

Groß. Hofort- und Jagdamt.

Bulach. Versteigerung.

21. Im kath. Pfarrhaus in Bulach werden am **Montag den 11. d. Mts.,** Vormittags 9 Uhr, eine Garnitur in Mahagoniholz mit Tisch und Marmorplatte, 1 altes Klavier, verschiedene Möbel u. Silber, Fässer, 1 eiserner Herd, Küchens-, Keller- und Gartenschloß versteigert.

Hintheim.

Kindfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Hintheim läßt am **Dienstag den 12. d. Mts.,** Nachmittags 3 Uhr, im Farrenstall daselbst einen fetten, schweren Kindfarren öffentlich versteigern, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Das Bürgermeisterei.

F. B.:

Mitschle.

Wohnungen zu vermieten.

Linienheimerstraße 15 ist per 23. Juli im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

* Bähringerstraße 106, nächst der Post, ist der 2. Stock, best. aus 6 Zimmern, Alkov., Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Gas- und Wasserl., Glasabschluß, auf 23. April, ebendasselbst ist der 3. Stock, best. aus 5 Zimmern u. Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist zu vermieten. Näheres Rheinstraße 6 im 2. Stock rechts.

Westendstraße 31

ist der 2. Stock (Bel.-Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, davon 4 Zimmer auf die Straße gehend, nebst Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Per 23. Juli

ist Kaiserstraße 68 (Marktplatz), 3 Treppen hoch, eine neue, elegante Wohnung von 4 großen Zimmern, Badekabinett, Balkon zc. zu vermieten. Näheres **Conditorei Fell,** Kaiserstraße 70.

Laden zu vermieten.

Der große Laden Kaiserstraße 199 ist sofort bis 23. Juli 1890 um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Spielwaarenladen Kaiserstraße 199.

Zimmer zu vermieten.

* Spitalstraße 38 ist im 8. Stock des Vorderhauses ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Sophienstraße 8 ist ein freundliches Zimmer mit Kochofen möbliert oder unmöbliert sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist in besserem, ruhigem Hause sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 47, zwei Stiegen hoch.

Quisenstraße 58

ist im 3. Stock auf 15. März ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Kaiserstraße 52, 2 Treppen hoch, ist ein feines, neu möbliertes Zimmer per sofort oder auf 15. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ecke der Kronen- und Bähringerstraße 60 a ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist zwei Treppen hoch links ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Auskunft im Spezialeiden.

* Alabemiestraße 16 ist zwei Treppen hoch ein großes, freundliches, hübsch möbliertes und gut heizbares Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, ist in ruhigem Hause per sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

21. Schützenstraße 72

ist ein in den Hof gehendes Zimmerchen an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Pension-Anerbieten.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen Hirschstr. 17 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* 21. In der Nähe des Friedrichsplatzes werden sofort oder auf 23. April zwei unmöblierte Zimmer, bettammen oder getrennt — oder auch eine kleine Wohnung — zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Israel. Pension.

* Ein junger Mann sucht Pension in besserer jüd. Familie. Offerten sub 11 an das Kontor des Tagblattes erboten.

Ein großer, guter Weinkeller wird zu mieten gesucht. Offerten unter „Weinkeller“ an das Kontor des Tagblattes erboten.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche bürgerlich kochen können und die Hausarbeit besorgen, finden sofort gute Stellen durch **Frau Maier,** Kaiserstraße 14 a.

Zwei Mädchen, welche kochen, waschen und servieren können, finden in Wirtshäusern gute Stellen, ebenso eine Kellnerin durch **Frau Berdon,** Schwanenstraße 4.

* Ein fleißiges Mädchen wird für sogleich in Dienst gesucht. Näheres Schützenstraße 60 im Hinterhaus, parterre links.

* Köchinnen, Zimmermädchen, Jungfern sowie Haus- und Kindermädchen finden sofort und auf Ostern sehr gute Stellen. Näheres Stephanienstraße 47, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten zu versehen hat, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 40, 1 Treppe hoch.

* Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Ettlingerstraße 11.

Ein williges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet per sofort oder auf Ostern gute Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

B. Mehrere Mädchen für Haus- und Küchenarbeit finden sofort Stellen durch **N. Brätsch**, Herrenstraße 9.

U. Sch. Kammerjungfern, Sonnenmädchen, aller Art Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen, Büffetfräulein, Kellnerinnen etc. finden sofort und auf Ostern Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 22.

Dienst-Gesuch.
* Mehrere tüchtige Köchinnen sowie Zimmermädchen mit sehr guten Zeugnissen suchen Stellen durch das **Vermittlungsbureau Stephanienstraße 47**, parterre.

25 000 Mark
oder weniger sind auf II. Hypothek zu 5% bis zu 80% der Schätzung auf ein Haus in guter Lage auszuliehen. Offerten sub B. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 Mark
werden von einem Geschäftsmann, pünktlicher Zinszahler, gegen mehrfache Sicherheit und Bürgschaft zu 6 1/2% sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter K. H. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 - 2500 Mark
werden von einem pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre Z. Z. an das Kontor des Tagblattes.

Ein Restkaufschilling
von 11 000 Mark mit 5% verzinslich, in 5 Jahren heimzahlbar, ist gegen dreifache Sicherheit zu cessionieren. Offerten wolle man unter S. P. im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.1.

K. Ein tüchtiger **Küchen-Chef** findet per 1. April dauernde, gute Jahresstelle durch **Th. Klefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Zimmertapezier.
3.1. Ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter wird für dauernd gesucht im Tapetengeschäft von **F. Fezner**, Adlerstraße 6.

Bl. chner-Gesuch.
Zwei zuverlässige Arbeiter finden dauernde Stellung bei **Carl Ostertag & Sohn**, Döblechner.

B. **Köchin-Gesuch.**
Eine tüchtige Restaurationsköchin findet per sofort Stelle durch **N. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Mädchen-Gesuch.
* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, findet sofort gute Stelle: Karlstraße 69 a, parterre.

Kellnerinnen,
eine solche in ein gutes Nebenlokal und mehrere einfache in gute Stellen, werden sofort gesucht durch **Frau Waier**, Kaiserstraße 14a.

Kellnerin.
Ein gewandtes Mädchen, welches serviren kann, findet Stelle: Kaiserstraße 21.

Uhrmacher-Lehrlinggesuch.
Ein gut erzogener junger Mann kann bei mir als Lehrling sogleich oder auf Ostern eintreten. **Karl Meess**, Uhrmacher, Kaiserstraße 148.

Ein der Schule entlassener Knabe findet gegen angemessene Bezahlung für leichte Arbeit auf Ostern Stelle bei **Schulz & Suck**, Photograph. Institut, Karlsruhe.

2.1. **Eine Frau**
wird zum Verkauf gut verkäuflicher Artikel an Private gesucht. Solche, welche schon andere Artikel führen und einige Hundert Mark Kaution stellen können, wollen ihre Offerten unter Nr. 100 postlagernd Pforzheim richten.

Ein tüchtiger **K. Sotelhausbursche** findet in einem feinem Hotel als erster Bursche dauernde und lohnende Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres durch **Th. Klefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Gesucht wird ein tüchtiger, solider, ehrlicher und bestens empfohlener **Hausbursche.**
Nur solche wollen sich melden: Amalienstraße 71 im Laden.

Hausbursche-Gesuch.
Ein junger, kräftiger Bursche findet Herrenstraße 4 eine Stelle.

Hausbursche.
Ein fleißiger junger Mann findet Stelle: Kaiserstraße 21.

B. Ein junger Hausbursche findet per sofort Stelle durch **N. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Ein ehrlicher **Hausbursche,** welcher das Baden versteht, wird gesucht: Kaiserstraße 199 im Spielwaarenladen.

Ein Knecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann und Feldarbeit versteht, kann sogleich eintreten in **Kintheim**, Hauptstraße Nr. 61.

Streichjunge, ein kräftiger, kann bei sofortigem Lohn eintreten im Tapetengeschäft von **F. Fezner**, Adlerstraße 6.

Monatsfrau-Gesuch.
* Eine reinliche Frau wird für Monatsdienste gesucht: Gartenstraße 2 im 2. Stod.

Stelle-Gesuch.
* 2.1. Ein Fräulein aus guter Familie wünscht unter bescheidenen Ansprüchen bis zum 20. April in eine Feinbäckerei oder Conditorei einzutreten; könnte sich nach Uebereinkommen bei letzterem verbindlich machen. Gute Behandlung erwünscht. Adressen wolle man gefälligst unter Chiffre H. K. 1888 an das Kontor des Tagblattes richten.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein junger Mann, welcher die Berechtigung zum einj.-freiwill. Dienste hat, sucht Beschäftigung. Offerten unter J. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aufforderung.
Wer bei der Steigerung Lammstraße 5 einen **Handkarron** und eine **Ladenschublade** mitgenommen hat, wird um Rückgabe innerhalb 3 Tagen gebeten, da sonst gerichtliche Verfolgung eintritt.

Pferd zu verkaufen.
3.1. Ein Schimmel (Ballack), schwer im Zug, fehlerfrei, steht zum Verkauf. Näheres Gartenstraße 57.

Verkaufs-Anzeigen.
Zwei gebrauchte, gut erhaltene **Kochherde** mittlerer Größe sind unter Garantie billig zu verkaufen: Sophienstraße 56, parterre.

* **Sehr billig abzugeben:** 1 Kinderfirowagen, 2 große zweitürige Kleiderschränke, 4 Kleiderrechen, 2 lederne Thürlöcher, 2 Fropfmaschinen und 1 neue Thürlöcher: Bürgerstraße 17 im Seitenbau, parterre.

* Zwei Paar schöne **Harzer Kanarienvögel**, sehr gute Schläger, sammt zwei schönen **Heden**, und ein noch neuer **Kinderfirowagen** sind billig zu verkaufen: Schwabenstraße 34 im 5. Stod.

Zwei Paar Tauben sammt Schlag sind billig zu verkaufen: Werderplatz 30.

Gesucht
wird ein dreistöckiges Haus im westlichen Stadttheil, mindestens unten 4 und oben je 5 Zimmer enthaltend, im Preise von 40 000-45 000 Mark. Hauptbedingung Rentabilität. Der Ankaufspreis wird zur Hälfte baar bezahlt. Zu melden im Kontor des Tagblattes unter Nr. 45. 3.1.

5.1. **Abonnenten zu gutem, billigem Mittagstisch** werden angenommen.

A. St. Schmidt, Edinger Brauhaus, Mühlburg.

Wegerei zu verpachten, 2.1. eine gangbare, in der Altstadt, gut einrichtet, mit Inventar ev. auf 23. April d. J. Offerten unter L. S. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Viertel-Sperris, gerade Tour, ist zu vergeben. Zu erfragen Adlerstraße 6 im 4. Stod.

2.1. Für einen Obertertianer des Realgymnasiums wird ein Primaner zur Ertheilung von Nachhilfestunden in Mathematik und Latein gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man sub Chiffre Z. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Deutsche, griechische, spanische, französische und italienische Weine von den billigsten bis zu den feinsten Sorten unter Garantie für rein und echt empfiehlt billigt **Friedrich Maisch Sohn,** vormals **C. Malzacher**, Lammstr. 5.

Mandarinen, Blut-Orangen, Span. Orangen, Messina-Citronen in schöner Frucht bei **Gerhard Laspe,** am kathol. Kirchenplatz.

Griechisches Brod, 2.1. vorzügliches Theegebäd, das Pfund à 1 Mark empfiehlt **Georg Oehler,** Hofonditor, Herrenstraße 18.



Frische **holl. Schellfische, Zander, Hechte, Seezungen, Aheinsalm** empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanterie-Kaserne. Unterwegs: **Cabeljan.**

Holländer Schellfische, Laberdan empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Holl. Schellfische frischer Sendung empfiehlt **August Lösch,** Kaiserstraße 115.

2.1. **Täglich frische Süßrahm-Caselmutter** von der **Freiburger Milchgenossenschaft** empfiehlt **Friedrich Maisch Sohn,** vormals **C. Malzacher**, Lammstr. 5.

Frish eingetroffene Fische:

Rheinsalm
à M. 3.— per Pfund.

Soles	Makrelen	Schollen
M. 1.80,	M. 1.50,	80 Pf. pr. Pfd.,
Zander	Hechte	Merlans
M. 1.—,	90 Pf.,	60 Pf. pr. Pfd.,
Cabeljan	Schellfische	
70 Pf.,	50 Pf. pr. Pfd.	

empfehl't **R. Haas,**
46 Akademiestraße 46.

NB. Straßburger Bratgänse,
Poularden, Kochhühner,
junge Gännen zc. fortwährend vorräthig.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzudeuten, daß ich das **Spezerei-, Landesprodukten- und Flaschenbier-Geschäft** von Herrn A. Wildermuth übernommen habe und vom 1. März ab unter meinem Namen weiterführen werde. Durch gute Waaren und aufmerksame Bedienung werde ich es mir angelegen sein lassen, meine werthen Kunden jederszeit im vollsten Maße zu befriedigen.

Achtungsvoll
Frau Ch. Hess Wittwe,
Kaiserstraße 38.

Conserven:

Erbfen, Prinzeß-Bohnen, Schneide-Bohnen, Stangen-Spargeln, dicke Bohnen, gemischte Gemüse
empfehl't in bekannter Qualität
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Monsheimer, Renchener, Bayerische Rahmkäse, Ementhaler-, Edamer-, Münster-, Limburger- und Spundenkäs in nur feinsten Qualität empfehl't billigt
Friedrich Maisch Sohn,
vormals G. Malzacher, Lammstr. 5.

10 Pfg.

1 Pfund Filder-Sauerkraut,
selbst eingemacht,
empfehl't
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

Anzeige.

* **Selbsteingemachtes Sauerkraut** per Pfund 8 Pfg. ist fortwährend in verschiedenem Quantum zu haben: Kurdenstraße 24 im 4. Stock.

13.1. Flaschenbiere, als:

Erbeneck'sches Lagerbier	pr. 1/2 Fl.	20 Pfg.
Exportbier	pr. 1/2 Fl.	22 Pfg.
Verwandbier	pr. 1/2 Fl.	24 Pfg.
Pilsenerbier	pr. 1/2 Fl.	25 Pfg.
Sinner'sches Exportbier	pr. 1/2 Fl.	12 Pfg.
	pr. 1/2 Fl.	22 Pfg.
Culmbacher dunkles Exportbier	pr. 1/2 Fl.	17 Pfg.
Culmbacher dunkles Exportbier	pr. 1/2 Fl.	30 Pfg.
englisches Extra-Stout	pr. 1/2 Fl.	40 Pfg.

(von Bass & Co., London)
Flaschen frei in's Haus ohne Glas, empfehl't
Friedrich Maisch Sohn,
vormals C. Malzacher, Lammstr. 5.

Zinoleum- Fußboden-Glanzlad

in anerkannt vorzüglicher Waare empfehl't die Material- und Farbwaarenhandlung von
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

Uhr-Ketten

in 3.1.
Nickel, Double, Talmi, Büffelhorn etc.,
grosse Auswahl bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Glacé-Handschuhe:

1-fädig von 1 M. an,
2- und 3-fädig, schwarz und farbig,
von M. 1.50 an,
sehr solide Fabrikate.
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Für Confirmanden

empfehle:
Filzhüte, Mützen, Hosenträger, Cravatten, Handschuhe, Kragen u. Manschetten
zu extra billigen Preisen.
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127 u. Filiale
235 Kaiserstraße 235.

Möbelstoffe,

leicht und schwer, zu Vorhängen und Bettbezügen, in Resten und am Stück, in den neuesten Mustern zu billigen Preisen bei
3.1. **C. F. Kopf,** Kreuzstraße 3.

Zu Cravatten

empfehle kleine Reste in **Satin** äußerst billigt.
C. F. Kopf, Kreuzstraße 3.

Adler-Stearinkerzen

wieder in allen Packungen vorräthig bei
Ernst Schneider,
Amalienstraße 29.

Confirmandenstiefel

in großer Auswahl billigt in dem Schuh- und Stiefellager von
L. Wacker, Waldstraße 37.

Sieben erschien in unserm Verlag:
Predigt
bei dem
Gedächtnißgottesdienst
für
Se. Großh. Hoheit den in Gott
ruhenden Prinzen
Ludwig Wilhelm
von Baden
in der
evang. Schloßkirche zu Karlsruhe
am
Sonntag Sexagesimä, den
24. Februar 1889,
gehalten von
D. K. W. Doll,
Prälat.
Preis 20 Pfg.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung
Karlsruhe.
Karl-Friedrichstraße 14.

Brauerei W. Fels,

Blumenstraße 23.
Heute Samstag **Schlachttag** bei hochfeinem **Stoff,** was empfehlend anzeigt
Karl Walter.

4.1. Neue heizbare
Regelbahn
noch einige Abende in der Woche frei.
A. St. Schmidt,
Efinger Brauhans, Mühlburg.

Statt jeder besondern Anzeige!

Todes-Anzeige.
* Freunde und Bekannte sehe ich hierdurch in Kenntniß, daß mein Lieber, unversehrlicher Gatte
Heinrich Göseli
nach kurzem und schwerem Krankenlager heute früh 9 Uhr sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 8. März 1889.
Die tieftrauernde Gattin:
Ida Göseli, geb. Wüß.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes aus statt.
Blumenspenden im Sinne des Verstorbenen nicht erwünscht.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. März. I. Quartal. 34. Abonnem.-Vorstellung. **Paar und Zimmermann.** Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von A. Lortzing.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheanfrage:
7. März. Ludwig Morsh von Königshaus, Leichenträger hier, mit Karoline Schelling von a. Ruppurt.
Todesfall:
7. März. Jakob Hofer, Schlosser, ein Ehemann, alt 52 Jahre.

Uhren für Confirmanden

in Gold und Silber in neuer reicher Auswahl, sehr gute Qualitäten, empfiehlt zu billigsten Preisen die
Uhrenhandlung von **Carl Meess, Kaiserstraße 148.**

Wirklicher Ausverkauf.

Um vor Ostern mit meinem Lager in
Regenmänteln
in allen Façonnen,
Jacken
in hell und dunkel etc.
vollständig zu räumen, verkaufe dieselben
tief unter dem Selbstkostenpreis.
Von 1—2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Zum König von Württemberg.

Samstag den 9. März, Abends 8 Uhr,
Humorist. Gesangs-Concert
der hier so beliebten Sängergesellschaft
Saxonia aus Dresden.
2 Damen. 2 Herren.

Festhalle.

Sonntag den 10. März 21.
Solisten-Concert
à la Bülse,
veranstaltet von der
Kapelle des 2. Bad. Grenadier-Regiments (Kaiser Wilhelm) Nr. 110,
unter Leitung des Musikdirektors Herrn **Otto Schirbel.**
Anfang 5 Uhr.
Eintritt für Abonnenten 80 Pf., Nichtabonnenten 1 M.

Programm.

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Fest-Ouverture (Chür. Volkst. Lieb) | von Lassen. |
| 2. I. Violin-Concert (Herr Musched.) | " Beriot. |
| 3. Traum-Walzer a. d. "Feldprediger" | " Müllbacher. |
| 4. Fantasie für Flöte (Solo: Herr Quensel.) | " Böhm. |
| 5. Ouverture z. Op. "Freischütz" | " Weber. |
| 6. a. Nocturne b. Träumerei c. Elfentanz (Cello-Solo: Herr Nagel.) | " Chopin. Schumann. Popper. |
| 7. "Bei uns zu Haus", Walzer (Herr Rolle.) | " Strauß. |
| 8. Sätze a. d. Clarinetten-Concert (Herr Rolle.) | " Weber. |
| 9. Vorspiel z. Op. "Lohengrin" | " Wagner. |
| 10. a. Albumblatt b. Canzonette (Violin-Solo: Herr Guibell.) | " Wilhelmj. Godart. |
| 11. Variationen über den "Carnaval von Venedig" (Violon-Solo: Herr Berner.) | " Urban. |
| 12. Czardas a. d. Op. "Der Geist des Bojewoden" | " Großmann. |

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Gottesdienst. — 9. und 10. März.

Samstag den 9. März.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
6 Uhr Schloßkirche: Abendgottesdienst zum Gedächtniß des Todestages Seiner Majestät des in Gott ruhenden Kaisers Wilhelm I.: Herr Hofprediger D. Helbing.

Sonntag den 10. März.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
9 Uhr Stadtkirche: Hauptgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Laenglin.
9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Pfarrer Kayser.
10 Uhr Kleine Kirche: (Abendmahl) Herr Dehan D. Zittel.
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.
10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat D. Doll.
112 Uhr Brändehauskirche: Herr Dehan D. Zittel.
112 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger D. Helbing.
2 Uhr Stadtkirche: Kindergottesdienst: Herr Professor Goldammer.
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Schilsmann.

Christenlehren:

112 Uhr Kreuzstraße 15: Hr. Stadtpfarrer Schmidt.

Diaconissenhauskirche.

Samstag den 9. März, Abends 7 1/2 Uhr: Vorbereitungsgottesdienst: Hr. Pfarrer Walter.
Sonntag den 10. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Abends 7 1/2 Uhr Abendmahlsfeier: Hr. Pf. Walter.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntagsschulen der Stadtmission:

11 1/2 Uhr } großer Saal, Sophienstraße 52, Augarten.
5 Uhr Abendgottesdienst: Gedächtnisfeier für den kaiserlichen Kaiser Wilhelm I.: Herr Pfarrer Kayser.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.
8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Schützenstraße 42.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Vikar Frisius.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Herberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistlicher Lehrer Albert.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Dehan Benz.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
5 Uhr Kapfenpredigt: Herr Kaplan Jester, nachher Stationsandacht.

St. Vincentiuskapelle:

8 Uhr Amt.

St. Josephshaus:

9 Uhr hl. Messe mit Homilie.
2 Uhr Rosenkranzandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Beierthheimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr, Nachmittags 3 Uhr.

Methodistengemeinde: im Bettsaal, Birkel 19 a, Vormittags 10 und Nachmittags 5 Uhr.

English Services.

Diaconissen-Haus-Capelle, Sophienstr.
11.30. A. M. Morning Prayer and Sermon.
5.30. P. M. Evening Prayer and Sermon.
L. A. Wynne, Chaplain,
Hirschstrasse 80.

22. L. Z. Tr.

10. III. 89 10 1/2 U. V. M.
Trauer u. Ged.
11. III. 89 8 U. A.
Gen.-Vers. d. A. G.